

LKB-KONZEPT

ERLASSEN 2006 – ZULETZT GEÄNDERT 2026

INHALTSVERZEICHNIS

Allgemeines	2
Zweck dieses Dokuments	2
Zielpublikum	2
Referenzierte Dokumente	2
Rolle und Aufgaben der LKB	3
Verantwortlichkeiten bei der Auswahl und Betreuung der LKB	3
Aus- und Weiterbildung der LKB	4
LKB-Ausbildung	4
LKB-Weiterbildung (LKB-WB)	4
Ideenpool für die Programmgestaltung	5
Gültigkeit der LKB-Anerkennung	5
Ausnahmen zur Gültigkeit der LKB-Anerkennung	6
zusammenarbeit mit anderen Rollen	7
Assistenz Ausbildung und Betreuung der Geschäftsstelle der PBS (allgemeine Kursadministration)	7
Verantwortliche der Sicherheitsbereiche LS/T (Fachliche Betreuung von J+S-Modulen im Sicherheitsbereich Berg, Wasser, Winter)	7



ALLGEMEINES

Zweck dieses Dokuments

Dieses Dokument definiert die Rolle und die Aufgaben der Leitungskursbetreuenden (LKB) und beschreibt, wie die Aus- und Weiterbildung sowie die Betreuung der LKB in der Pfadibewegung Schweiz (PBS) realisiert werden.

Zielpublikum

- LKB
- Kantonsleitungen
- kantonale/regionale Ausbildungsverantwortliche
- Verbandsleitung der PBS
- PBS-Ausbildungskommission (AKom)
- PBS-Kommissionsleitungen

Referenzierte Dokumente

Pilot – Leitfaden zur PBS-Kursadministration in der MiData und der NDS
Für Ausbildungsverantwortliche (AV) und Ausbildungssekretariate
Leitfaden, in dem der Ablauf der Kursadministration beschrieben wird.

Anker – Leitfaden zur PBS-Kursadministration
Für Hauptkursleitende und LKB
Leitfaden, in dem der Ablauf der Kursadministration beschrieben wird.

Ausbildungsmodell der PBS – Allgemeine Bestimmungen, Ausbildungsstruktur und Kursbeschreibungen.



ROLLE UND AUFGABEN DER LKB

Die LKB sind zuständig für die Betreuung der Ausbildungskurse. Sie haben eine Kontrollfunktion und übernehmen damit die zentrale Rolle in der Qualitätssicherung der Ausbildung in der PBS. Sie sind das Bindeglied zwischen den Kursteams und der PBS und J+S.

Die Aufgaben des*der LKB sind:

- die Betreuung der Kursteams in fachlichen und methodischen Fragen;
- die Überprüfung der Einhaltung der inhaltlichen und administrativen Vorgaben von J+S und PBS in Bezug auf Ausbildungskurse;
- die Information der Kursteams über wesentliche Änderungen und Informationen von Seiten PBS und J+S;
- die Unterstützung der Hauptkursleitenden in der Betreuung der Kursteams;
- die Administration und Bewilligung der Kurse von Seite PBS.

VERANTWORTLICHKEITEN BEI DER AUSWAHL UND BETREUUNG DER LKB

Die Kantonalverbände / Ausbildungsregionen sind zuständig...

- ... für die sinnvolle Auswahl und Betreuung der LKB für kantonale/regionale Kurse und damit für die Empfehlung dieser Personen für den LKB-Kurs.
- ... für die Information ihrer LKB über kantonale Themen.
- ... für die Wertschätzung der ehrenamtlichen Arbeit der LKB, die von ihrem Kantonalverband / ihrer Ausbildungsregion eingesetzt wurden.

Die Kommissionen der PBS sind zuständig...

- ... für die sinnvolle Auswahl und Betreuung der LKB für Bundeskurse, die in ihrer Verantwortung durchgeführt werden, und damit für die Empfehlung dieser Personen für den LKB-Kurs.
- ... für die Wertschätzung der ehrenamtlichen Arbeit der LKB, die von den Kommissionen der PBS eingesetzt wurden.

Die Ausbildungskommission der PBS (der*die LKB-Verantwortliche) ist zuständig...

- ... dass jeder Kurs in der PBS, insbesondere wenn er in Zusammenarbeit mit J+S stattfindet, von einer*m LKB betreut wird.
- ... für die Information aller LKB über kantonalverbandübergreifende Themen und J+S-Themen.
- ... für Anliegen und Probleme betreffend der Kursbetreuung.
- ... für die Auswertung von Rückmeldungen aus der Kursbetreuung (z.B. von der Kursauswertung).



AUS- UND WEITERBILDUNG DER LKB

LKB-Ausbildung

Die Inhalte der LKB-Ausbildung sowie die Voraussetzungen zur Teilnahme für angehende LKB sind im Ausbildungsmodell der PBS definiert. Für die Anerkennung als LKB ist das Erreichen der Kursziele notwendig. Für die Durchführung des Kurses ist die AKom verantwortlich. Im Kursteam werden Mitglieder der AKom, der BKom, sowie weitere erfahrene LKB eingesetzt.

LKB-Weiterbildung (LKB-WB)

Der Weiterbildungskurs für LKB ist im Ausbildungsmodell der PBS definiert. Für die Verlängerung der LKB-Anerkennung ist das Erreichen der Kursziele notwendig. Für die Durchführung der Kurse sind die Kantonalverbände/Regionen verantwortlich. Die LKB für die LKB-WB werden durch die AKom gestellt. Der*die LKB wird in der Regel ein Mitglied der AKom sein. Für die Zuteilung der Anlässe auf die LKB können die Kantonalverbände entweder auf ihre*n Wunschkandidat*in zugehen und ihn*sie anfragen oder auf den/die LKB- Verantwortliche der AKom zugehen für die Zuteilung einer LKB.

Die Kursadministration erfolgt gemäß dem im Anker und im Pilot beschriebenen Prozess.

Zusätzlich zu den üblichen Prozessen schlägt die AKom folgendes Vorgehen vor:

- Die AKom fordert die Kantonalverbände jeweils mit der Einladung zur AKonf auf, sich zu überlegen, wann, in welchem Rhythmus, welche Kantonalverbände einzeln oder zusammen eine LKB-WB anbieten wollen.
- An der AKonf werden die Daten dann gesammelt und für alle ersichtlich gemacht. Das Ziel dieser Aktion ist die sinnvolle Abstimmung der Anlässe, damit jedes Jahr einige Daten zur LKB-WB zur Verfügung stehen.



Ideenpool für die Programmgestaltung

Die folgende Liste gibt Inputs zu Inhalten, welche in der LKB-Weiterbildung thematisiert werden können. Sie ist keinesfalls abschliessend.

Leitziel 1)	Informationen und Sensibilisierung zu folgenden Themen: • Werkzeuge und Hilfsmittel zum Thema Betreuen • Möglichkeiten der Qualitätssicherung • Coaching von Personen und Teams • ... Austausch und Sensibilisierung der LKB zu folgenden Themenkreisen: • Wie detailliert Blöcke beurteilen? Was geht in Ordnung, was nicht mehr? • Picasso beurteilen • Was wird neben dem Programm noch beurteilt? (Einkleidung, Suchtmittelregeln, Sicherheitskonzept,...) • Wie und welche Rückmeldungen zur Planung geben? • Welche Varianten für den Rückmelde-, Qualifikations- und Förderungsprozess gibt es in den Kursen? (Vor- und Nachteile, Ziellisten, Mindestanforderungen,...) • Lernumgebung und Lernatmosphäre (siehe neue Ausbildungsunterlagen) • Zu welchen Bedingungen darf man im Kurs fehlen? • ...
Leitziel 2)	Informationen zu aktuellen Themen: • Einblick in die MiData • Info über die neue Regelung der LKB-WB • neue Ausbildungsliteratur • neue Checklisten • Änderungen am Ausbildungsmodell • ...
Leitziel 3)	Reflexion und Austausch zu folgenden Themen: • Jahresauswertung/ Rückblick auf vergangene Kurssaison • Was lief gut, was nicht in der Betreuung des vergangenen Kurses? • Schwierigkeiten bei der Betreuung des eigenen Kurses • Ausblick auf kommende Kurssaison/ Verbesserungspotential • ...
Diverses	• Themen und Fragen von Seiten der teilnehmenden LKB • Organisation und Absprachen für kantonale Kurse • ...

Gültigkeit der LKB-Anerkennung

- Die LKB-Anerkennung ist ab Ende des Jahres, in dem die LKB-Ausbildung absolviert wurde, drei Jahre gültig.
- Nach Ablauf dieser drei Jahre fällt die Anerkennung weg. Der*die LKB muss eine Weiterbildung besuchen, um seine*ihre Anerkennung wieder zu aktivieren.
- LKB müssen nicht über eine gültige J+S-Expertenanerkennung verfügen, um als LKB tätig zu sein.
- LKB müssen während des gesamten Zeitraums des von ihnen betreuten Kurses eine gültige Anerkennung haben.



Ausnahmen zur Gültigkeit der LKB-Anerkennung

Bezüglich der Weiterbildungspflicht folgender Personengruppen können Ausnahmen gemacht werden:

- Mitglieder der Ausbildungs- sowie der Betreuungskommission der PBS (AKom, BKom) behalten ihre Anerkennung solange sie in diesem Gremium Einsitz haben, weil sich diese Personen intensiv mit den ausbildungsrelevanten Themen beschäftigen. Sie erhalten die Anerkennung für die Betreuung von sämtlichen Kursen. Die Ausnahmeregelung tritt automatisch in Kraft, sobald die Person ein gewähltes Mitglied der AKom/BKom ist. Tritt eine Person aus der AKom/BKom aus, ist die Anerkennung die üblichen drei Jahre gültig, wie wenn am Austrittsdatum eine Weiterbildung besucht worden wäre.
- Mitglieder der Kurskoordinationen der PBS behalten ihre Anerkennung für die Betreuung von Kursen der eigenen Kurskoordination, solange sie Einsitz in diesem Gremium haben (z.B. Mitglieder der Panokurskoordination (PKK) für die Betreuung von Panoramakursen, Mitglieder der Topkurskoordination (TKK) für die Betreuung der Topkurse). Die Ausnahmeregelung tritt automatisch in Kraft, sobald die Person ein gewähltes Mitglied der PKK/TKK ist und verfällt mit dem Austritt aus der PKK/TKK.
- Topkursleitenden wird ihre Anerkennung mit der Teilnahme am Topkursleitendentreffen für die Betreuung sämtlicher Kurse verlängert (sofern sie die Anerkennung bereits besitzen).
- Kantonalen/regionalen Ausbildungsverantwortlichen wird ihre Anerkennung mit der Teilnahme an der Ausbildungskonferenz (AKonf) für die Betreuung sämtlicher Kurse verlängert (sofern sie die Anerkennung bereits besitzen).



ZUSAMMENARBEIT MIT ANDEREN ROLLEN

Assistenz Ausbildung und Betreuung der Geschäftsstelle der PBS (allgemeine Kursadministration)

Die Assistenz Ausbildung und Betreuung der PBS ist zuständig...

- ... für die Kontrolle der Anerkennungen der eingesetzten LKB.
- ... für die definitive Festlegung der Anzahl Kurstage, die vom BSV entschädigt werden. Die Anzahl Tage wird dem*der Hauptkursleiter*in und dem*der LKB von der Assistenz Ausbildung und Betreuung per Mail nach Einreichen der Kursanmeldeunterlagen mitgeteilt.

Verantwortliche der Sicherheitsbereiche LS/T (Fachliche Betreuung von J+S-Modulen im Sicherheitsbereich Berg, Wasser, Winter)

Die Verantwortlichen der Sicherheitsbereiche LS/T (VSiBe) sind zuständig...

- ... für die Prüfung der fachspezifischen Inhalte sämtlicher innerhalb der PBS durchgeführten J+S-Weiterbildungsmodule im Sicherheitsbereich Berg, Wasser, Winter. Die entsprechenden Detailprogramme werden ihnen selbständig durch die betroffenen Modulleitenden vorgelegt.
- ... für die Bewilligung der Durchführung von besagten fachspezifischen Blöcken. Bei Bedarf können zwischen den VSiBe und den betroffenen LKB Absprachen zur Planung der Zusammenarbeit bei der gemeinsamen Betreuung eines J+S-Moduls im Sicherheitsbereich stattfinden. Die Kontaktdaten der*des jeweils zuständigen VSiBe können bei der Assistenz Ausbildung und Betreuung der PBS angefragt werden.

